

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 104 (2006)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: FVG/STV : Fachgruppe Vermessung und Geoinformation =
GIG/UTS : Groupement des Ingénieurs en Géomatique

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FVG/STV / GIG/UTS

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation

Groupement des Ingénieurs en Géomatique

www.fvg.ch
www.gig-uts.ch

34. Generalversammlung 2006 FVG/STV

9. Juni 2006 (anlässlich Geomatiktage 2006), Luzern

1. Begrüssung

Der Präsident Jakob Günthardt eröffnet die 34. Generalversammlung der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation mit der Begrüssung aller sehr zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste, die den Weg in die Zentralschweiz nach Luzern nicht gescheut haben. Im Speziellen begrüssst er: L. Berset, Präsident FGS, R. Bürgin, Baugewerbliche Berufsschule Zürich, Prof. Dr. R. Gottwald, FHNW Muttenz, Vorsteher Abt. Vermessung und Geomatik, A. Hugi, Generalsekretär Swiss Engineering, R. Schneberger, Präsident SOGI.

Entschuldigungen sind eingegangen von: H.-U. Ackermann, Präsident IGS, W. Adank, Mitglied FVG/STV, J.-P. Amstein, Direktor swisstopo, M. Arnold, Mitglied FVG/STV, J. Becher, Mitglied FVG/STV, F. Bigler, Baugewerbliche Berufsschule Zürich, M. Bigler, Mitglied FVG/STV, P. Brand, Präsident GIG/UTS, Th. Brogle, Mitglied FVG/STV, Ch. Dettwiler, Präsident KKVA, R. Eck, Mitglied FVG/STV, L. Eiholzer, Mitglied FVG/STV, J. Gillmann, Mitglied FVG/STV, Th. Glatthard, Redaktor Geomatik Schweiz, O. Grimm, Mitglied FVG/STV, Th. Hardmeier, Mitglied FVG/STV, J. Kaufmann, Präsident geosuisse, A. Maddaloni, Mitglied FVG/STV, Prof. Dr. St. Nebiker, Präsident SGPF, NR R. Noser, Nationalrat, Präsident Swiss Engineering, F. Scheidegger, Mitglied FVG/STV, B. Späni, Direktor FHNW, C. Steiner, Mitglied FVG/STV, B. Tanner, Vorstandsmitglied FVG/STV, R. Vitton, Mitglied FVG/STV, W. Wanner, Präsident SIA/FKGU, Dr. F. Wicki, Vorsteher V+D, R. Zeltener, Baugewerbliche Berufsschule Zürich. Clemens Oberholzer ergreift das Wort und heisst die Anwesenden im Namen des OK «Geomatiktage Luzern» ebenfalls herzlich willkommen.

Die Unterlagen der GV wurden statuten-gemäss vier Wochen vor der Generalversammlung versandt. Zur Traktandenliste werden weder Einwände erhoben, noch Ergänzungen angebracht. Sie wird einstimmig angenommen.

2. Wahl des Stimmenzählers

Der durch den Präsidenten vorgeschlagene Thomas Vogel wird als Stimmenzähler eingesetzt.

3. Genehmigung des Protokolls der

33. Generalversammlung 2005 in Basel

Das Protokoll wurde in der Zeitschrift Geomatik Schweiz (Ausgabe 10/2005) veröffentlicht und einstimmig abgenommen. Der Präsident dankt dem Verfasser (Felix Berger) für die Redaktion des Protokolls.

4. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten

Rückblick:

Der Präsident erläutert ausführlich die wichtigsten Tätigkeiten des vergangenen Jahres:

- Vier Vorstandssitzungen für die laufenden Geschäfte sowie eine Strategiesitzung zur Erörterung der Ausrichtung der Fachgruppe für die kommenden Jahre.
- Zwei Sitzungen: Präsidialkonferenz Geomatik Schweiz:
 - Ziel: Informationsaustausch zwischen den Präsidenten der Verbände und Schulen; Koordination von Tätigkeiten; gemeinsames Auftreten gegen aussen.
- Zwei Sitzungen: PR-Gruppe Geomatik-Profil; Detailinfos unter Traktandum 9
- Eine Sitzung der Zeitschriftenkommission «Geomatik Schweiz»; Detailinfos unter Traktandum 9
- Eine Delegiertenversammlung des STV:
 - Im Zentrum standen die 100-Jahr-Feierlichkeiten des Swiss Engineering STV.
 - Der anwesende Generalsekretär Andreas Hugi wird unter Traktandum 8 weitere Details liefern.
- Eine Präsidentenkonferenz Swiss Engineering STV:
 - Der Zentralvorstand des STV möchte mit geeigneten Massnahmen die Fachgruppen weiter stärken, um den eingesetzten Mitgliederschwund zu stoppen.
- Vier Sitzungen: QS-Kommission neue Berufsprüfung Geomatiktechniker/in:
 - André Fedeli und Jürg Becher sind die Vertreter unserer Fachgruppe und werden unter Traktandum 8 noch berichten.
- Eine Sitzung: Fachkommission Geomatiklehringe:
 - Details unter Traktandum 8 durch Daniel Rupp.
- Sieben Sitzungen: Berufsbildungskommission Geomatiklehringe inkl. Workshop:
 - Durch die Übernahme der Projektleitung durch Martin Mäusli (Vizepräsident FGS) und Thomas Meyer (Geschäftsführer IGS) ist das Projekt optimal angelaufen.

- Die Initiative wurde durch Stephan Nebiker, Reinhard Gottwald, Martin Mäusli und unserem Vorstand ergriffen.

- Anschliessend konnte die geosuisse, die IGS und die SOGI mit ins Boot geholt werden; nun sind alle Berufsverbände paritätisch vertreten.

- Das Vorticket konnte per 31. Mai 2006 beim BBT eingereicht werden.
- Details unter Traktandum 8 durch Daniel Rupp und Martin Karlen.

• Teilnahme an der Generalversammlung der SOGI:

- Unser Vertreter in der SOGI Martin Karlen wird unter Traktandum 8 weiter informieren.
- Jakob Günthardt als Stellvertreter von Jürg Kaufmann (geosuisse) wird mit den Protokollen und Dokumenten des Steuerungsorgans bedient.

• Teilnahme an der Generalversammlung der IGS:

- Die Ziele der IGS wurden durch Hans-Urs Ackermann präsentiert:
 - Sicherstellung des Geometer-Patentes
 - Qualität der Arbeiten von IGS-Mitgliedern verbessern
 - Die Berufsethik soll im Zentrum stehen
 - Politische Einflussnahme im National- und Ständerat
 - IGS-Nutzen für die Mitglieder besser sichtbar machen
- V+D, IGS und die Prüfungskommission für das Geometerpatent möchten ein Register auf Stufe Bund einführen, wie dies bei den Anwälten bereits Praxis ist.
- Im Register werden die Patentinhaber eingetragen, welche berechtigt sind, in der amtlichen Vermessung Arbeiten auszuführen.
- Die Einführung soll zusammen mit dem GeolG erfolgen; die bestehende Verordnung soll entsprechend angepasst werden.

• Generalversammlung der geosuisse:

- Keine Teilnahme, da die GV parallel zu unserer stattfand.

• Generalversammlung FGS:

- Keine Teilnahme, da die GV parallel zu unserer stattfand.

• Teilnahme an der Generalversammlung der KKVA:

- Sehr viele Informationen der swisstopo und der V+D wurden präsentiert; u.a. zum neuen Finanzausgleich oder dass im Jahr 2007 keine neuen Verträge abgeschlossen werden können.

• Kolloquien an der FHNW:

- Wir unterstützen diese Veranstaltungen

finanziell und fordern unsere Mitglieder auf, diese sehr interessanten Veranstaltungen zu besuchen. Details sind auch auf unserer Homepage (www.fvg.ch) ersichtlich. Die Ankündigungen werden den Mitgliedern auch per Post zugestellt.

- Details unter Traktandum 8 durch Prof. Dr. Reinhard Gottwald.
- Verleihung des FVG/STV-Diplompreises (GPS-Handempfänger) an den Absolventen der Fachhochschule Nordwestschweiz (Abteilung Vermessung und Geoinformation) Marco Madörin.
- Geoforum an der Abteilung Vermessung + Geoinformation (FHNW): Vorstellen der Diplomarbeiten; eine sehr interessante und besuchenswerte Veranstaltung für all unsere Mitglieder.
- Weiterbildungsveranstaltungen «Fachtagung 3D-Laserscanning»:
 - Wir konnten für den Anlass hochkarätige Referenten und Aussteller gewinnen.
 - Der Anlass war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg; der Dank gilt allen Beteiligten aber auch dem OK.
 - Pascal Vieser wird unter Traktandum 8 noch einen kurzen Rückblick geben.
- Gesellschaftlicher Anlass «Spaghetti-Plausch»:
 - Ziele: Gemütliches Beisammensein, neue Kontakte knüpfen, Kameradschaft pflegen; auch in diesem Herbst ist dieser Anlass wieder geplant.
- KOGIS e-geo.ch Veranstaltung:
Die KOGIS hat an ihrer Veranstaltung einzelne Projekte und Resultate vorgestellt und von den Teilnehmern ihre Wünsche, Anregungen aber auch Kritik entgegengenommen. Insbesondere wurden das geplante Geoinformationsgesetz oder aber auch die Organisationsform des Steuerungsorgans angesprochen.
- Verfassen einer Vernehmlassung:
 - Stellungnahme zum geplanten Geoinformationsgesetz GeolG (Vorvernehmlassung).
 - Das GeolG steht im Zusammenhang mit dem NFA, der Artikel 75a in der Bundesverfassung bildet die Grundlage dazu.
 - Mitte 2005 erfolgte die offizielle Vernehmlassung; nach den Bereinigungen bzw. nach der Beratung im Parlament möchten die Verantwortlichen das GeolG ab 1. Januar 2008 in Kraft setzen.

Ausblick:

Übergabe Diplompreis an der FHNW:

- Die diesjährigen Preisträger waren Renato Moos und Christian Stierli; sie haben je ei-

nen Hand-GPS-Empfänger erhalten; ein Dank gebührt auch dem Vorstandsmitglied Markus Brun für die Beschaffung zu günstigen Konditionen.

Geomatiktag:

- Die Geomatiktag 2007 werden in Neuenburg vom 14. bis 16. Juni 2007 durchgeführt.
- Es handelt sich um das 35-Jahr-Jubiläum der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation.
- Die GV findet bereits am Donnerstag, 14. Juni 2007 mit einem umfangreichen Rahmenprogramm statt.
- Unser OK-Mitglied Reinhard Bellmann wird unter Varia noch weitere Informationen geben.
- Die Geomatiktag 2008 finden im Juni (Uni Irchel, Zürich) gemeinsam mit der GIS/SIT statt.
- Die Geomatiktag 2009 werden im Wallis geplant; ein OK-Mitglied aus den Reihen des FVG wird noch gesucht.

Der durch den Präsidenten vorgetragene Jahresbericht wird mit Applaus verdankt und abgenommen.

5. Mutationen von Mitgliedern

Dank aktiver Mitgliederwerbung durch Markus Brun bei den künftigen Studienabgängern der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) konnte die Mitgliederzahl im letzten Vereinsjahr erneut erhöht werden. Zu den Zahlen: Fünf Austritten stehen vierundzwanzig Neumitglieder gegenüber.

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen dazugestossen, die der Präsident nochmals herzlich willkommen heisst: Annen Beat, Brosi Dominic, Burnand Denis, Frei Marcel, Galland Lisa, Gantenbein Daniel, Gerber Patrick, Graf Thomas, Grether Matthias, Imhasly Manuel, Keller Marcel, Pfeiffer Markus, Näf Raphael, Oechslin Astrid, Ottiger Daniel, Strasser Michael, Stutz Peter, Urfer Bruno, Voser Pascal, Wüthrich Thomas, Zaugg Simon, Zbinden Dominic, Zimmermann Heiner, Züger Patrick.

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen aus der Fachgruppe ausgetreten (Gründe: berufliche Veränderung / Weggang aus der Vermessungs- und Geomatikbranche): Baumann Peter, Keller Rainer, Livot Daniel, Schweizer Fabian, Muster Patrik.

6. Beschlussfassung über allfällige Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes

Verabschiedung Mario Bargetzi.

Statutengemäss finden alle zwei Jahre Bestätigungswahlen des Vorstandes statt. An der letztjährigen Generalversammlung in Basel wurden diese durchgeführt.

Leider hat Mario Bargetzi in der Zwischenzeit den Wunsch geäussert, aus dem Vorstand auszuscheiden, was wir alle sehr bedauern. Mario Bargetzi war für uns immer eine grosse Hilfe und Stütze in der Arbeit im Vorstand. Er hat mit viel Engagement und Kompetenz das Amt des Kassiers ausgeführt und wurde von allen Seiten geschätzt.

Als Abschiedsgeschenk wurde Mario Bargetzi vom Präsidenten ein Zelt überreicht, um seinen grossen Wunsch zu erfüllen, mit der ganzen Familie in der Natur campieren zu können. Sichtlich gerührt ergriff der Austretende das Wort und bedankte sich für das ihm entgegenbrachte Vertrauen und das schöne Abschiedsgeschenk. Ihm habe es stets Freude gemacht im Vorstand mitzuarbeiten; der kollegiale und freundschaftliche Umgang im Vorstand werde er sicherlich in Zukunft vermissen.

Die Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied hat sich glücklicherweise als nicht sehr schwierig erwiesen. Wir suchten eine engagierte Person, die in einem Geometer-Büro tätig ist und zur Hauptsache im Bereich der amtlichen Vermessung arbeitet. Für den Vorstand ist es sehr wichtig, dass alle Berufsgruppen, wie z.B. private Geometerbüros, Kantonsträger oder Systemhersteller aber auch die verschiedenen Regionen im Vorstand vertreten sind, um eine ausgewogene Meinungsbildung innerhalb des Gremiums zu erhalten.

Wir freuen uns sehr, dass wir Lukas Eiholzer als Nachfolger von Mario Bargetzi gewinnen konnten. Der in Gunzwil bei Sursee (LU) aufgewachsene Eiholzer hat nach der Vermessungszeichnerlehre das Studium an der heutigen FHNW abgeschlossen. Nach einigen Jahren Berufspraxis entschloss er sich, seine berufliche Qualifikation als Vermessungsingenieur zu erweitern und das Geometerpatent zu erwerben. Seit 2006 ist er Teilhaber der Flotron AG in Meiringen.

Aus dem Plenum werden keine weiteren Kandidaten mehr vorgeschlagen. Mit grossem Applaus wird Lukas Eiholzer in den Vorstand gewählt.

Die Verteilung der einzelnen Ressorts innerhalb des Vorstandes sieht nun wie folgt aus:

- Präsident: Jakob Günthardt
- Vizepräsident: Markus Brun
- Kassier: Lukas Eiholzer
- Aktuar: Felix Berger
- Medienverantwortlicher: Bruno Tanner

- Lehrlingsverantwortlicher: Daniel Rupp
- Weiterbildung: Pascal Vieser

8. Orientierungen und Infos aus dem Vorstand und Arbeitsgruppen

8.1 Reorganisation Vorstand (M. Brun)

Im Zuge der Nachfolgeplanung des Präsidenten resp. der übrigen Vorstandsmitglieder wurde festgestellt, dass bei gewissen Chargen eine Überlastung spürbar ist. Der Vorstand hat sich deshalb entschieden, ein internes Projekt unter dem Titel «Ameise» zu lancieren, um Vorschläge für neue Strukturen des Vorstandes auszuarbeiten sowie Tätigkeiten und Arbeitsabläufe zu optimieren. Konkrete Anträge – die durch die Mitglieder abgesegnet werden sollen – sind bis zur nächsten GV (2007) zu erwarten.

8.2 Swiss Engineering STV

(A. Hugi)

Der engagierte Zentralsekretär überbrachte die Grüsse des Dachverbandes. Er skizzierte die Schwerpunkte der Tätigkeiten des Dachverbandes kurz auf. Momentan beschäftigt ihn vor allem die auszuarbeitende Übergangslösung «Master für FH-Titelhaber»; es soll keine «Billig-Jakob-Lösung» sein. Im Weiteren unterstrich er die Wichtigkeit der Fachgruppen, die das Rückgrat des Verbandes bilden. Eine Stärkung soll herbeigeführt werden.

8.3 Fachhochschule Nordwestschweiz

FHNW

(Prof. Dr. R. Gottwald)

Die Studienrichtung Vermessung und Geoinformation ist organisatorisch neu in der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik angesiedelt. Der begonnene Bachelor-Studiengang Geomatik ist bereits im 2. Studiensemester, der geplante Masterstudiengang «Geoinformation» ist noch in einer Warteschlange.

Momentan sind 63 Studierende eingeschrieben; im November 2005 haben 24 diplomiert. Sichtlich stolz konnte R. Gottwald von einem neuen KTI-Projekt namens «Virtual Monitoring» berichten.

Das vielfältige Weiterbildungsangebot (von den Kolloquien bis zu einzelnen Kursen) wird allen wärmstens empfohlen.

Am 23. November 2006 werden wiederum die Diplomarbeiten präsentiert.

8.4 Fachausweisprüfungen

Geomatiktechniker/in, QS-Kommission

(A. Fedeli)

Zum Erreichen des Titels GeomatiktechnikerIn

sind fünf Basismodule und fünf Wahlmodule abzuschliessen und eine Abschlussarbeit abzugeben. Dieses System ist zeitgemäß, lässt es doch eine grosse Flexibilität bzw. Vertiefungsmöglichkeiten zu. Durch den Gleichwertigkeitsentscheid können nun auch vermessungsfremde Personen die Prüfung absolvieren.

Zu den Aufgaben der QS-Kommission gehören die Genehmigung der Modulabschlüsse, das Erstellen des Prüfungsprogramms, die Wahl der Experten oder die Beurteilung der Prüfungen.

Im Oktober 2006 finden die ersten Prüfungen mit 27 Absolventen statt.

8.5 Ausbildung Lehrlinge, Berufsbildungskommission

(D. Rupp / M. Karlen)

Der Beitrag der Lehrkantone betrug für die Jahre 2004/2005 Fr. 4170.– (Budget: Fr. 4080.–). In 24 Klassen wurden 438 Lehrlinge unterrichtet; davon sind 121 BM-Absolventen. Lediglich eine Lehrvertragsauflösung musst verzeichnet werden; der BM-Anteil stagniert bei ca. 30%.

Lehrabschlussprüfung 2005: 92 Lehrtöchter/Lehrlinge bestanden die Abschlussprüfungen, zwölf Kandidaten haben nicht bestanden. Die 99 Lehrlinge (erneuter Rückgang) im Fachkurs 2005/2006 werden in sechs Parallelklassen geführt.

Martin Karlen informiert über die Tätigkeiten der Berufsbildungskommission. Im April 2006 wurde das «Vor-Ticket» beim BBT eingereicht. In Zusammenarbeit mit der Berufsschule Zürich, FHNW, FGS, geosuisse, IGS, swisstopo, KOGIS, SOGI und FVG/STV wurden die notwendigen Unterlagen erarbeitet. Die Berufsbezeichnung wird weiterhin Geomatiker heißen; die Ausbildungen können aber in den Sparten Amtliche Vermessung, Geoinformation oder Kartographie absolviert werden. Die Inkraftsetzung des neuen Bildungsplans ist auf 1. Januar 2009 geplant.

8.6 Einführungskurse Lehrlinge / Überbetriebliche Kurse

(M. Schwyter)

Während ihrer Lehrzeit haben die Lehrlinge zwei obligatorische Kurse zu besuchen. An den überbetrieblichen Kursen nehmen jeweils ca. 100 Lehrlinge teil. Die Kurse verlaufen jeweils ohne grosse Probleme.

Im ersten überbetrieblichen Kurs wurde erstmals eine Übung mit dem Tachymeter durchgeführt. Diese Übung wurde von den Teilnehmenden besonders gelobt. Im Büroteil wurde verstärkt die Handrissführung geübt. Ebenso

wurde der GIS-Bereich vermehrt thematisiert. Der zweite Kurs bleibt in der aktuellen Form «Erstellen eines digitalen Geländemodells» bestehen.

Die Verantwortung der beiden Kurse liegt bei der Kurskommission. Nach elfjähriger Tätigkeit hat Ueli Müller als Kursleiter II per Ende 2005 seinen Rücktritt eingereicht. Als Nachfolger wurde neu Ruedi Loosli gewählt.

Die Kurskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Reto Jörimann (IGS/geosuisse)
Kursleiter ÜK I: Thomas Holenstein (geosuisse)
Kursleiter ÜK I Feld: Markus Schwyter (FVG/STV)

Kursleiter ÜK II: Ruedi Loosli
Rechnungsführer: Michael Jöhri (FGS)
Vertreter Berufsschule: Franz Bigler
Amt für Berufsbildung (ZH): Ralph Voggenhuber

Das Ziel der Kurskommission ist, die Veränderungen im Berufsumfeld nach Möglichkeit rasch in den beiden Einführungskursen zu integrieren.

8.7 Weiterbildungsveranstaltungen

(P. Vieser)

Bei den vergangenen Anlässen (Herbstveranstaltung Laserscanning, FVG-Spaghetti-Plausch und Frühlingsveranstaltung Lötschbergtunnel) konnte immer eine rege Beteiligung festgestellt werden. Ein herzliches Dankeschön an die jeweiligen Organisatoren. Geplant ist am 27. Oktober 2006 die traditionelle Herbstveranstaltung zum Thema «Geo-radar» mit anschliessendem FVG-Spaghetti-Plausch.

8.8 Präsidialkonferenz Geomatik Schweiz

(J. Günthardt)

Um die Finanzierung von Geomatiktagen sicherzustellen, ist ein Vorstoss unternommen worden, dass pro Fachgruppenmitglied ein gewisser Betrag (ca. Fr. 3.– bis 4.–) abgeliefert werden soll. Der Vorstand ist der Ansicht, dass bei einem festen Beitrag zuerst ein klares Reglement (Rechte, Pflichten, Defizitgarantie, Gewinnausschüttung usw.) erarbeitet werden muss. Bereits im Jahr 2002 wurde durch die FGS, geosuisse und FVG/STV ein Konzept ausgearbeitet, in welchem gewisse Rahmenbedingungen festgehalten wurden; leider wurde diesem Konzept bis heute zuwenig Beachtung geschenkt.

8.9 PR-Gruppe Geomatik-Profil

(M. Brun)

Nach der Herausgabe der CD «Berufswelt Geomatik» wollte die PR-Gruppe die Überarbei-

tung der Homepage «Geomatik.ch» an die Hand nehmen; mangels verfügbarer Finanzen musste das Projekt auf 2007 verschoben werden.

8.10 SOGI

(M. Karlen)

Tätigkeiten 2005:

- Mitarbeit im Steuerungsorgan e-geo.ch
- Mitarbeit bei der Erarbeitung des Geoinformationsgesetzes
- Vorbereitung GIS/SIT 2006
- Aufbau der Nationalen Plattform für Geo-Normen (NGN)
- Mitarbeit in Projektgruppe «SIDIS»
- Betrieb des Internetforums «www.geoweb-forum.ch» mit Partnern

Tätigkeiten 2005/2006:

- Analyse GIS/SIT 2006 für künftige GIS/SIT (FG Veranstaltungen)

- Konzept und Planung GIS/SIT 2008 Uni Irchel (FG Veranstaltungen)
- Abschluss Analyse «Vorwärts mit INTERLIS» (FG Normen)
- SNV Normen gratis im Internet (FG Normen)
- Reform Berufsbildung Geomatik (FG Aus-, Weiterbildung)

8.11 Zeitschriftenkommission

(P. Vieser)

Keine besonderen Vorkommnisse.

9. Varia

Geomatiktage 2007: Die nächste Generalversammlung wird anlässlich der Geomatiktage 2007 in Neuenburg durchgeführt (14. Juni 2007). Das OK-Mitglied Reinhard Bellmann stellt kurz die Region vor und den geplanten Ablauf und fordert alle Mitglieder auf, das Datum rot in der Agenda zu markieren; es handelt sich um einen mehrtägigen Event zum 35-

Jahr-Jubiläum der Fachgruppe in einer schönen Region.

Der Präsident dankt dem OK-Mitglied Clemens Oberholzer für sein Engagement zu Gunsten der Geomatiktage in Luzern. Er erhält als Anerkennung ein kleines Präsent sowie den verdienten Applaus der Versammlung.

Der Präsident dankt allen FVG-Mitgliedern, die die Fachgruppe im vergangenen Jahr unterstützt haben, sei dies im Vorstand, in Fach- und Arbeitsgruppen oder als Experten.

Innerhalb der vorgegebenen Zeit konnte der Präsident Jakob Günthardt die Versammlung als geschlossen erklären.

Der Aktuar: F. Berger



Trimble® IS Rover

Die echte Kombination von Tachymeter und GPS

Der neue Trimble IS Rover kombiniert GPS und Tachymeter in idealer Weise zu einem Gesamtsystem. Die Kombination auf dem Prismen/GPS-Stab ist eine einzigartige, von Trimble patentierte Lösung. Nur so positionieren UND orientieren Sie Ihren Tachymeter in EINEM Arbeitsgang.

Nur so wählen Sie für jeden Aufnahmepunkt individuell die beste Methode. Nur so stecken Sie Punkte in EINEM Arbeitsgang kombiniert ab. Nur so sind Sie selbst an der richtigen Stelle: beim Messpunkt statt hinter dem Instrument.



Branchenführende Innovation

- Gerüstet für die Zukunft mit GPS L1/L2, L2C, L5 und Glonass.
- Kombination von GPS und Tachymeter beim Messstab.
- Positionierung UND Orientierung des Instrumentes in EINEM Arbeitsgang.
- Wahl der Messmethode bei jedem Messpunkt individuell.
- GPS und Tachymeter ohne Mehrkosten auch als Einzelsysteme getrennt nutzbar.

allnav AG

Obstgartenstrasse 7 CH-8006 Zürich
Telefon 043 255 20 20 Fax 043 255 20 21
allnav@allnav.com www.allnav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang

Trimble.